

Maschen aneinander stricken

In manchen Situationen müssen Maschen seitlich aneinandergestrickt werden, beispielsweise um eine Blende anzustricken.

Voraussetzung dafür ist, dass vorher schon mit Randmaschen gestrickt worden ist.
Randmaschen: Die letzte Masche wie zum links stricken abheben und die erste Masche rechts verschränkt stricken.

- 1.) Die letzte Masche wird abgehoben.
- 2.) Die Randmasche wird mit der linken Nadel aufgenommen.



- 3.) Die abgehobene Masche wird auch auf die linke Nadel gehoben.
- 4.) Die beiden Maschen werden rechts zusammengestrickt.



In der Rückreihe wird die zusammengestrickte Masche normal abgestrickt.

Birgit Freyer

Der Übergang ist schön fest und sieht ordentlich aus.
So sieht die Rückseite aus:



Alternative

Alternativ kann nur das vordere Maschenglied auf die linke Nadel gehoben werden (Schritt 2).
Der Übergang wird lockerer und die Rückseite sieht anders aus..
So sieht dann die Rückseite aus:



Viel Freude beim Handarbeiten!

Diese Anleitung ist für Sie. Das Recht zur Vervielfältigung unterliegt dem Copyright.